



14. Oktober 2023

18 - 23 Uhr



Astronomiemuseum Sonneberg

Natürlich

TECHNIK

www.regionale-museumsnacht.de

Alte Schäferei – Gerätemuseum des Coburger Landes



Die Alte Schäferei liegt unweit des Schlosses Ahorn inmitten von Streuobstwiesen. Sie wurde 1713 errichtet und ist die letzte von ehemals 24 Gutsschäfereien im Coburger Land. Das Ensemble besteht aus mehreren für den Betrieb einer Schäferei wichtigen Gebäuden. Das große, massiv gemauerte „Schafhaus“ war für die Überwinterung von 500 Schafen ausgerichtet. In der sogenannten Doppelscheune wurde Winterfutter, vor allem aber verschiedenes landwirtschaftliches Gerät gelagert. Im repräsentativen Schäferwohnhaus befindet sich heute die Gaststätte „Schäferstuben“. Brunnhaus, Schweinestall und Backofen ergänzen die Wirtschaftsgebäude. Unter dem Titel „Im Märzen der Bauer. Von Menschen, Tieren und ihren Arbeitsgeräten“ präsentiert das Museum historische landwirtschaftliche Geräte zur Feld- und Wiesenbearbeitung in besonderer fotografischer Umrahmung. Landwirtschaft mit Pferden oder Ochsen war bis vor 70 Jahren noch alltäglich, heute ist diese Arbeitsweise für die meisten Menschen eine Besonderheit. Der Nebenerwerbslandwirt Achim Zipfel praktiziert im nördlichen Frankenwald auch heute noch diese Form der Landwirtschaft. Die Fotografin Cordula Kelle-Dingel hat ihn bei der Arbeit begleitet und macht mit ihren Bildern die Symbiose aus Mensch, Tier und Arbeitsgerät sichtbar. Eingebettet in die Bilddokumentation erklärt die Ausstellung anhand zahlreicher Objekte der museumseigenen Sammlung die essentiellen Tätigkeiten der Acker- und Wiesenbearbeitung wie Pflügen, Eggen oder Düngen. Sie führt ein in wichtige Arbeitsschritte wie Aussaat und Ernte des Getreides oder Dribbeln der Rüben und nimmt den Besucher mit zur Heuernte und zum Kartoffelroden. Zur Regionalen Museumsnacht blicken wir im Rahmen von Mini-Führungen besonders auf die Funktionsweise der historischen landwirtschaftlichen Geräte und ergründen die ausgeklügelte Mechanik von Fünfstabroder, Knotenbinder oder Rübendibbler.

Alte Schäferei – Gerätemuseum
des Coburger Landes
Schäferei 2
96482 Ahorn
Tel.: 09561/1304
info@schaeferei-ahorn.de
www.schaeferei-ahorn.de

Aktuelle Öffnungszeiten können Sie auf den Internetseiten oder telefonisch bei den einzelnen Einrichtungen einsehen oder erfragen.

Altstadtensemble Seßlach

Natürliche Bautechnik - Fachwerk



Aufwendig restaurierte Fachwerkhäuser zieren die Gassen der Seßlacher Altstadt. Wer genau hinschaut, kann liebevolle Details und aufwendige Handwerkskunst entdecken. Eiserne Rosen als Auszeichnung des Landkreises Coburg, Zopfmuster an den Eckpfosten, Andreaskreuze oder Sandsteinbögen finden sich an den Häusern innerhalb der Seßlacher Stadtmauer. Die Technik des Fachwerkbaus ist sehr alt. Stabilität und Statik des Hauses beruht im Fachwerk auf einer Holzrahmenkonstruktion nach bester Zimmermannsart. Am Ende müssen nur noch die Zwischenräume, die Gefache gefüllt werden und schon ist das Haus fast fertig. Oft wurde die Ansicht auch erst später verputzt, um zum Beispiel eine „moderne“ Fassade im Barockstil vorzutauschen.

Wir bieten Ihnen Sonderführungen, die das Thema Fachwerkbau aufgreifen. Hierfür wird ein speziell auf diesem Gebiet ausgebildeter Stadtführer durch die Altstadt von Seßlach führen und Ihnen die Technik der Fachwerkbauweise anhand vieler Beispiele näherbringen.

Die Führungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr und 21 Uhr und starten vor dem Rathaus.



Zu Beginn oder Abschluss der Regionalen Museumsnacht 2023 stehen den Besuchern die Seßlacher Gastwirtschaften und Restaurants für eine Einkehr zu Verfügung.

Tourist-Information der Stadt Seßlach
Luitpoldstraße 3
96145 Seßlach
Tel.: +49 9569 / 1885566
tourismus@sesslach.de

Aktuelle Öffnungszeiten können Sie auf den Internetseiten oder telefonisch bei den einzelnen Einrichtungen einsehen oder erfragen.

Astronomiemuseum der Sternwarte Sonneberg

Die Schönheit der Astronomie

Seit Jahrhunderten hat der Mensch die Natur beobachtet. Anfangs geschah dies mit bloßem Auge, später kamen Hilfsmittel wie Lupe, Mikroskop oder Teleskop hinzu. Durch diese Technologie sind immer wieder spektakuläre und beeindruckende Bilder entstanden. Besonders die Astronomie zählt zu den schönsten Wissenschaften überhaupt, da sie uns faszinierende und ästhetisch atemberaubende Aufnahmen von Regionen ermöglicht, die Lichtjahre von uns entfernt sind. Ob bodengebundene oder Weltraumteleskope wie Hubble oder auch das James-Webb-Teleskop - die Bilder, die uns diese Geräte liefern, sind einfach faszinierend.



Programm

Ab 18 Uhr	Livemusik mit Mac Frayman
Ab 20.30 Uhr	öffnen wir unsere Kuppeln zum Beobachten (Nur bei gutem Wetter)
19 Uhr	Führung durch die Sternwarte
20.30 Uhr	Vortrag „Meteorforschung im Wandel der Zeit“
22 Uhr	Führung durch die Sternwarte

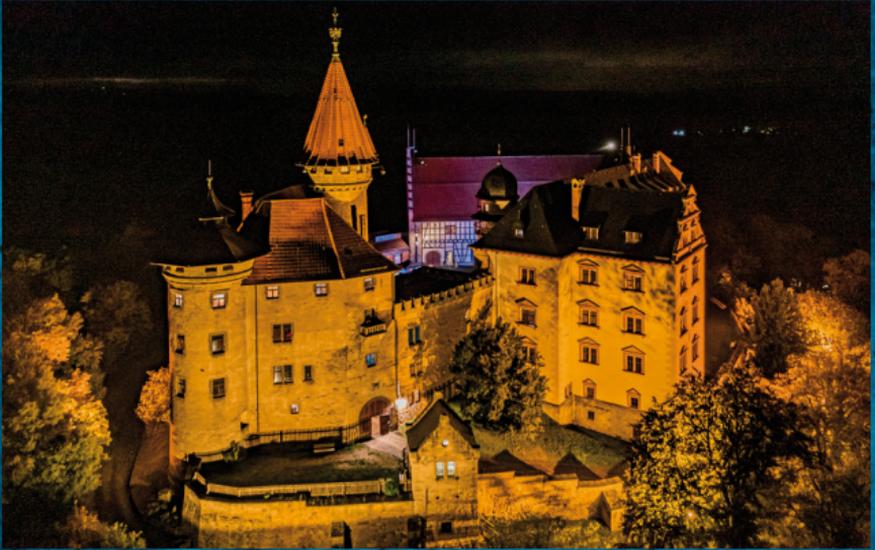


Astronomiemuseum
der Sternwarte Sonneberg
Sternwartestr. 32
96515 Sonneberg
Tel.: 0 36 75 / 8 12 18
info@astronomiemuseum.de
www.astronomiemuseum.de

Aktuelle Öffnungszeiten können Sie auf den Internetseiten oder telefonisch bei den einzelnen Einrichtungen einsehen oder erfragen.

Deutsches Burgenmuseum auf der Veste Heldburg

Burgen- und Festungsbau



Passend zum diesjährigen Motto zeigt das Deutsche Burgenmuseum in einer Sonderausstellung die Geschichte des Festungsbaus am Beispiel der Veste Heldburg. An alten Plänen und Modellen ist der Aufbau und die Funktionsweise der alten Wehranlage dargestellt. Aber auch praktisch darf man an diesem Abend die Funktionsweise alter Hebewerkzeuge, wie der Steinzange, ausprobieren. Zudem ist vom Turm aus, die nächtliche Umgebung des Heldburger Unterlandes zu bewundern. Wer sich nicht so weit nach oben traut, findet in der Remise die Ausstellung „Lautlose Jäger der Nacht“ in der die tierischen Jäger des Burgberges vorgestellt werden. In Zusammenarbeit mit dem Naturkundemuseum Erfurt sind hier Fledermaus, Fuchs und Co. ausgestellt. Auf dem Burghof lädt das Burgenrestaurant HELENE zum Verweilen ein. In stimmungsvoller, gemütlicher Atmosphäre kann man hier bei verschiedenen Leckereien die späten Abendstunden auf der Veste Heldburg genießen.



Deutsches Burgenmuseum
Veste Heldburg
Burgstraße 1
98663 Heldburg
Tel.: 036871 / 21210
service@deutschesburgenmuseum.de
www.deutschesburgenmuseum.de

Aktuelle Öffnungszeiten können Sie auf den Internetseiten oder telefonisch bei den einzelnen Einrichtungen einsehen oder erfragen.

Deutsches Spielzeugmuseum Sonneberg

Fortschritt und Technik im Spielzeug

Freuen Sie sich auf ein spannendes Programm voller technischer Raffinessen mit Roland Spielmann, vielen Künstlern und Spielzeuggestaltern sowie dem Arbeitskreis Mundart Südthüringen!



„Kunst aus Epoxidharz“

Handgemachte Unikate von Emma Paschold

ab 18 Uhr Offene Workshops

„Spinnrad, Schulwebrahmen und Stopfpilz“

*Alte Handwerkstechniken für Naturmaterialien
mit Sabine Wanner*

„Figuren zum Tanzen bringen“

Papier & Technik mit Lydia Stoppera

„Steinkunst“

Bildhauern mit Mario Biereigel

„Sonnebergs Wunderwerkstoff“

Papiermaché-Arbeiten

mit Horst Eichhorn und Dr. Friederike Kruse

Führungen durch das technische Spielzeug mit Roland Spielmann

18.15Uhr | 19.30 Uhr | 21.45 Uhr | 22.30 Uhr

„Von der Dampfmaschine zur Modelleisenbahn“

Heiteres & Nachdenkliches mit dem AK Mundart Südthüringen

18.45 Uhr | 20.00 Uhr

„Gedichtla und Geschichta von früher und heidzedouch“

Der Geschichte(n)erzähler in Wort und Bild

21.00 Uhr

„Mit Volldampf zur Weltspielzeugstadt“

Deutsches Spielzeugmuseum
Beethovenstraße 10
96515 Sonneberg
Tel.: 03675 / 422634-0
Fax: 03675 / 422634-26
info@deutschesspielzeugmuseum.de
www.deutschesspielzeugmuseum.de

Aktuelle Öffnungszeiten können Sie auf den Internetseiten oder telefonisch bei den einzelnen Einrichtungen einsehen oder erfragen.

Kleinstes Elektro- und Heimatmuseum der Welt

Natürlich Technik...



ist im „Kleinsten Elektro- und Heimatmuseum der Welt“ und seiner kleinen Sonderausstellung wörtlich zu nehmen.

War es doch der Landwirt August Keßler Anfang des 20. Jahrhunderts, der seine Landwirtschaft mit elektrischem Strom mittels Wasserkraft und Turbinen effektiver machte in Erzeugung und Ertrag.

Die Natur lieferte das Wasser des Flüsschens „Effelder“ zur Erzeugung von Elektroenergie und durch diese wiederum wurden Nahrungs-

und Futtermittel effizienter erzeugt und verarbeitet, das war Nachhaltigkeit und Energiegewinnung aus erneuerbaren Energien im Jahre 1906.

Unsere Sonderausstellung zeigt Maschinen und Elektrogeräte längst vergangener Zeiten, die der Lebensmittel- und Futtermittelverarbeitung dienen. Außerdem kann natürlich das „Kleinste Elektro- und Heimatmuseum der Welt“ besichtigt werden, mitsamt seiner Außenhörstation über die artenreiche Natur im Naturschutzgebiet „Unteres Effelder“- Natur trifft Technik.

Genießen Sie einen stimmungsvollen Herbstabend in Döhlau mit saisonaler Kulinarik und regionaler Kultur und Lebensart.



Kleinstes Elektro- und Heimatmuseum der Welt

96528 Frankenblick OT Döhlau

Kultur- und Heimatverein Rauenstein e. V.- Arbeitsgruppe kultur.

natur. döhlau

Tel.: 036766/ 20142 | 0151 / 12743612 | 036766 / 21711

info@heimatverein-rauenstein.de

www.heimatverein-rauenstein.de

Europäisches Flakonglasmuseum Kleintettau

Vielfalt



...zeichnet die technischen Möglichkeiten des uns alltäglichen Mediums Glas aus.

In einem Streifzug durch die Jahrhunderte werden wir Ihnen einen der ältesten natürlichen Werkstoffe der Menschheitsgeschichte näherbringen. Staunen Sie über die ausgereiften Herstellungstechniken des Altertums bis hin zur Raffinesse gläserner Kunst des 20. Jahrhunderts. Wer zudem die Menschen, die mit uns für die Glastechnologie leben, kennenlernen möchte, kann an diesem Abend mit Auszubildenden des Flakonglasproduzenten HEINZ-GLAS in regen Informationsaustausch treten.

Das abendliche Sinnenerlebnis schlechthin bieten allerdings unsere Führungen über die sonst unzugängliche, offene Besuchertribüne mit Blick in die Flakonproduktion der hochmodernen Glashütte. Erleben Sie, wie in atemberaubender Geschwindigkeit aus zähflüssigen Glastropfen in millionenfacher Zahl Glasflakons entstehen, die durch exklusive Designs Zeugnisse perfekter Glasmacherkunst darstellen.

Europäisches Flakonglasmuseum
Glashüttenplatz 1-7
96355 Kleintettau
Tel.: 0 92 69/ 77 – 100
Fax: 0 92 69/ 77 – 333
visit@flakonglasmuseum.eu
www.flakonglasmuseum.eu

Aktuelle Öffnungszeiten können Sie auf den Internetseiten oder telefonisch bei den einzelnen Einrichtungen einsehen oder erfragen.

Europäisches Museum für Modernes Glas, Rödental

Vorsprung durch Technik!



Sonderführungen

Glas ist nicht gleich Glas und besondere Fertigungsmöglichkeiten lassen dieses spannende Material in besonderem Licht erstrahlen.

In Kurzführungen zur vollen Stunde (18, 19, 20, 21 und 22 Uhr) werden an ausgewählten Beispielen verschiedene Techniken vorgestellt. Auch in der aktuellen Sonderausstellung „Studioglas aus Dänemark“ ist Technik ein wichtiger Aspekt, dominiert doch dort wie in keinem anderen europäischen Land das mundgeblasene Glas die aktuelle Szene.

Tauchen Sie bei besonderer Abendstimmung ein in die faszinierende Welt aus Glas!

Perlendrehen

Im Lampenglasstudio des Museums können Kinder und Erwachsene unter der Anleitung der Künstlerin Karolin Wagner Glasperlen drehen und kleinen Glasmuscheln herstellen (18 – 23 Uhr).



Europäisches Museum für
Modernes Glas
Schlosspark Rosenau
Rosenau 10 | 96472 Rödental
Tel.: 09563-1606

glasmuseum@kunstsammlungen-coburg.de
www.kunstsammlungen-coburg.de

Aktuelle Öffnungszeiten können Sie auf den Internetseiten oder telefonisch bei den einzelnen Einrichtungen einsehen oder erfragen.

Heimatmuseum Bad Rodach

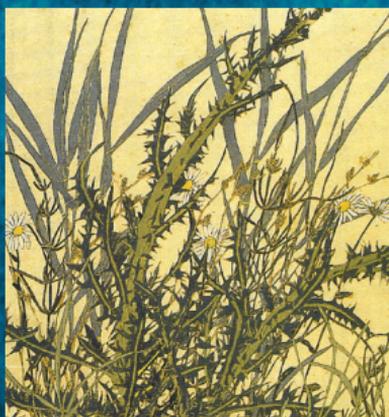
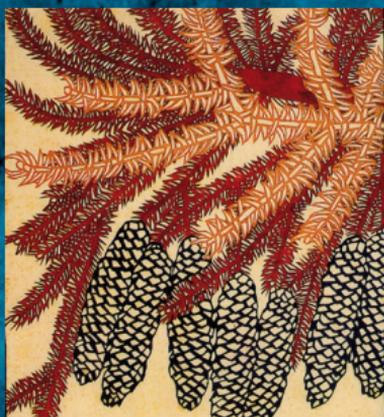
*Scherenschnitte in höchster
Präzision!*



Paula Roesler (1875 – 1941), in einem gutsituierten Elternhaus aufgewachsen, lebte ihr Leben kompromisslos als Künstlerin. Sie schrieb Gedichte, malte und schuf feinste Scherenschnitte. Überregional bekannt sind die Produkte der Rodacher Feinsteingutfabrik, die ihre Eltern Max und Theodore Roesler gründeten. Wir freuen uns darauf, jetzt auch wieder einmal die Werke der Tochter Paula zeigen zu können.

20 Uhr

Vortrag: Paula Roesler – ein Leben als Künstlerin!



Heimatmuseum Bad Rodach
Jagdschloß
Schloßplatz 5 | 96476 Bad Rodach
Tel.: 09564 / 3242 (Gästeinformation)
rueckertkreis@bad-rodach.de
www.heimatmuseum-rodach.de

Aktuelle Öffnungszeiten können Sie auf den Internetseiten oder telefonisch bei den einzelnen Einrichtungen einsehen oder erfragen.

MEHRGENERATIONENHAUS HELDBURG

*Altes historisches Bahnhofsgebäude
mit Bimmelbahnausstellung*



Das Mehrgenerationenhaus Heldburg ist im alten Bahnhof der stillgelegten Schmalspurbahn von Friedrichshall nach Hildburg-hausen untergebracht.

Im Gebäude befindet sich ein kleines Bahnmuseum. Von der Bahnlinie selber ist bis auf ein Relikt - die Brückenstümpfe über die Kreck südöstlich der Stadt - nichts erhalten.

In einer Sonderausstellung „Das Wunder der Elektrizität“ gibt es alte Elektrogeräte aus der Zeit zu sehen, als Elektroapparate die Haushalte eroberten: Vom Elektroherd über die Küchenmaschine bis zu Radio und Fernsehen.

Einige ausgestorbene Geräte wie einen „Hochfrequenz-Strahlapparat“ zur Behandlung allerlei Gebrechen können angesehen werden. An einem Röhrenradio können auf Kurzwelle live Radiosender der ganzen Welt empfangen werden - ganz ohne Internet, noch auf die alte gute analoge Art.



Highlight der Ausstellung wird eine historische Radiowerkstatt mit Oszillograf sein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Mehrgenerationenhaus Heldburg
Bahnhofstraße 182
98663 Heldburg
Tel.: 036871 / 52077
info@mgh-heldburg.de
www.mgh-heldburg.de

Aktuelle Öffnungszeiten können Sie auf den Internetseiten oder telefonisch bei den einzelnen Einrichtungen einsehen oder erfragen.

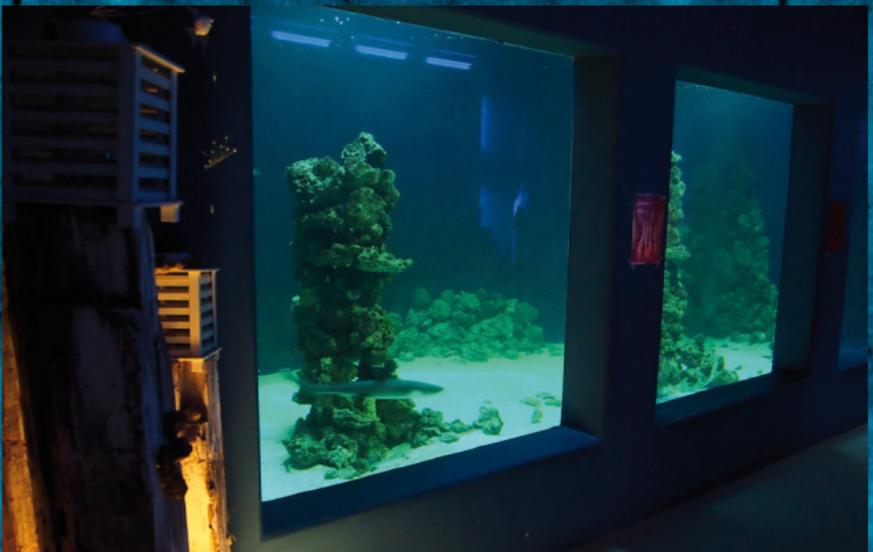
Meeresaquarium-Exotarium Nautiland e.V., Sonneberg

Natürlich Technik

In unserem Nautiland trifft wortwörtlich aufwendige Technik auf Natur...soll heißen, nur mit hochwertigen technischen Anlagen kann z.B. das Abschäumen der Meere, oder deren Lichtverhältnisse nachempfunden werden. So treffen etwa im Korallenbereich im Meer auf einer Fläche von 1 qm eine Lichtflut von ca. 1000 Watt.



Wir bieten um 20 Uhr und um 22 Uhr für Technik-Interessierte einen Blick hinter die Kulissen an und werden hierbei alle anstehenden Fragen zum Thema Meerwasserakuaristik beantworten.



Meeresaquarium-Exotarium
Nautiland e.V.
Marktplatz 2
96515 Sonneberg
Tel.: 03675 / 427888
Fax: 03675 / 759879
www.meeresaquarium-nautiland.de

Aktuelle Öffnungszeiten können Sie auf den Internetseiten oder telefonisch bei den einzelnen Einrichtungen einsehen oder erfragen.

MAKE YOUR MINT UP!

- M** wie Modelle zum Anfassen
- I** wie Interaktion Musik und Anatomie
- N** wie Natur ist unser Vorbild
- T** wie täuschend echt

KOMMT VORBEI UND TESTET
UNSERE NEUEN SOMSO
WISSENSSTATIONEN IM MINT
LERNORT SOMSO MUSEUM



SOMSO
MUSEUM
SONNEBERG

Stiftung Judenbach

*Spielzeugtradition, Kunst, Indoor-Spielplatz
und Café unter einem Dach*



Im April 2017 wurde an der Alten Heer- und Handelsstraße die Stiftung Judenbach als multifunktionales Haus mit verschiedenen Ausstellungen und Bereichen eröffnet. Besucher können seither eine Ausstellung des Judenbacher Künstlers Kurt Ali Baumgarten (1914-2009) besuchen. Baumgarten gilt nicht nur als »der letzte deutsche Expressionist«, sondern auch als »der wohl bedeutendste Spielzeug-Gestalter der ehemaligen DDR«. Gleich nebenan nimmt Sie die Sammlung Weidner - Mechanisches Spielzeug auf eine Reise durch die jahrzehntelange Spielzeughistorie der Region. In seiner Sammelleidenschaft hat das Ehepaar Weidner mittlerweile über 600 mechanische Spielzeugexemplare zusammengetragen – ein Großteil davon kann man in Judenbach sehen und auch erleben. Außerdem ist in der Ausstellung eine nachgebildete Werkstatt zu sehen. Hier erhalten die Besucher einen Einblick in das Innenleben einer traditionellen Spielzeugmanufaktur in den heimischen vier Wänden, wie sie im Bergdorf Judenbach in zahlreichen Häusern zu finden war. Außerdem erwarten Sie ein Indoor-Spielplatz, verschiedene Wechselausstellungen (saisonal) sowie das Stiftungscafé samt Bistro und Shop.



Stiftung Judenbach
Alte Handelsstraße 83
96524 Föriztal OT Judenbach
Tel.: 03675 / 4268620
info@stiftung-judenbach.de

Aktuelle Öffnungszeiten können Sie auf den Internetseiten oder telefonisch bei den einzelnen Einrichtungen einsehen oder erfragen.

Zweiländermuseum Rodachtal Streufdorf

*Natürlich Technik – Technik,
die begeistert*

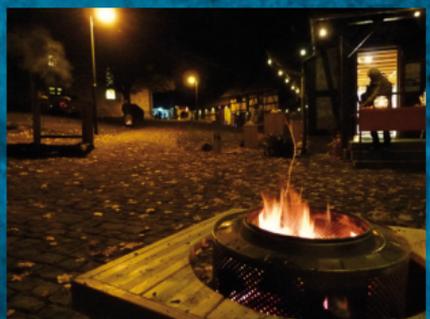


Im Zweiländermuseum wird die Geschichte des 20. Jahrhunderts gezeigt. Belebt wird unsere Ausstellung durch historische technische Geräte, die über viele Jahre immer weiterentwickelt wurden. Technik ist aus dem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken. Als besonderes Highlight gibt es an diesem Abend Vorführungen an einem 3 D-Drucker. Kleine Figuren können ausgedruckt werden und auch Fotos gibt es als 3 D-Druck. Auf einer Dezimalwaage dürfen Kinder (und natürlich auch Erwachsene) ihr Gewicht bestimmen lassen.

Ein phänomenales technisches Wunderwerk ist das Uhrwerk im Kirchturm, das im Rahmen einer Führung exklusiv an diesem Abend besichtigt werden kann.

Das malerische Areal zwischen Museum und Kirche wird wieder wunderschön durch die Deko-Kannen der Firma RS-Gartenmöbel beleuchtet sein und sie können Leckereien vom Grill genießen, die der Oldtimerverein anbietet. Die stilvollen Gartenmöbel laden hierbei zum Verweilen ein.

Eine kleine Lasershow soll den Abend abrunden.



Zweiländermuseum Rodachtal
Pfarrberg 5
98646 Straufhain OT Streufdorf
Tel.: 036875 / 50651 und
036875 / 6579-0
info@zweilaendermuseum.de
www.zweilaendermuseum.de

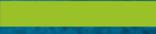
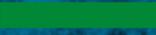
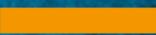
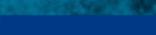
Aktuelle Öffnungszeiten können Sie auf den Internetseiten oder telefonisch bei den einzelnen Einrichtungen einsehen oder erfragen.

19. Regionale Museumsnacht

Natürlich Technik



Legende

- | | | | |
|-------|---|-------|---|
| Bus 1 |  | Bus 4 |  |
| Bus 2 |  | Bus 5 |  |
| Bus 3 |  | Bus 6 |  |
| | | Bus 7 |  |

Alte Schäferei Gerätemuseum des Coburger Landes
 Altstadtensemble Seßlach
 Astronomiemuseum der Sternwarte Sonneberg
 Deutsches Burgenmuseum auf der Veste Heldburg
 Kleinstes Elektro- und Heimatmuseum der Welt
 Europäisches Flakonglasmuseum Kleintettau
 Europäisches Museum für Modernes Glas, Rödental
 Heimatmuseum Bad Rodach
 Mehrgenerationenhaus Heldburg
 Meeresaquarium-Exotarium Nautiland e.V., Sonneberg
 SOMSO-Museum Sonneberg
 Stiftung Judenbach
 Zweiländermuseum Rodachtal

Reisestationen

Linie 1	Bus 1	Bus 2	Bus 1	Bus 2	Bus 1
Döhlau, Elektromuseum	18.00	19.00	20.20	21.15	22.15
Sonneberg, Spielzeugmuseum Somso (Beethovenstr. 10)	18.20	19.20	20.40	21.35	22.35
Judenbach, Stiftung Schule	18.35	19.35	20.55	21.50	22.50
Kleintettau, Flakonglasmuseum	18.50	19.50	21.10	22.05	23.05

Linie 2	Bus 2	Bus 1	Bus 2	Bus 1	Bus 2
Kleintettau, Flakonglasmuseum	18.00	19.00	20.20	21.15	22.15
Judenbach, Stiftung Schule	18.15	19.15	20.35	21.30	22.30
Sonneberg, Spielzeugmuseum Somso (Beethovenstr. 10)	18.30	19.30	20.50	21.45	22.45
Döhlau, Elektromuseum	18.50	19.50	21.10	22.05	23.05

Linie 3	Bus 3	Bus 5	Bus 4	Bus 6
Streufdorf, Zweiländermuseum	18.00	19.00	20.15	21.30
Bad Rodach, Heimatmuseum	18.10	19.10	20.25	21.40
Heldburg, Bahnhof Mehrgenerationenhaus	18.20	19.20	20.35	21.50
Veste Heldburg, Parkplatz	18.25	19.25	20.40	21.55
Seßlach, Schule	18.50	19.50	21.05	22.20
Ahorn, Alte Schäferei	19.05	20.05	21.20	22.35
Rödental, Rosenau Glasmuseum	19.30	20.30	21.45	23.00
Sonneberg, Spielzeugmuseum Somso (Beethovenstr. 10)	20.00	21.00	22.15	23.30

Linie 4	Bus 4	Bus 6	Bus 3	Bus 5
Sonneberg, Spielzeugmuseum	18.00	19.00	20.15	21.30
Somso (Beethovenstr. 10)				
Rödental,	18.30	19.30	20.45	22.00
Rosenau Glasmuseum				
Ahorn, Alte Schäferei	18.55	19.55	21.10	22.25
Seßlach, Schule	19.10	20.10	21.25	22.40
Veste Heldburg, Parkplatz	19.35	20.35	21.50	23.05
Heldburg, Bahnhof	19.40	20.40	21.55	23.10
Mehrgenerationenhaus				
Bad Rodach, Heimatmuseum	19.50	20.50	22.05	23.20
Streuendorf, Zweiländermuseum	20.00	21.00	22.15	23.30

Linie 5	Bus 7				
Sonneberg,	18.10	19.10	20.10	21.30	22.30
Astronomiemuseum					
Sonneberg, Spielzeugmuseum	18.20	19.20	20.20	21.40	22.40
Somso (Beethovenstr. 10)					
Sonneberg, Nautiland	18.30	19.30	20.30	21.50	22.50

Linie 5	Bus 7	Bus 7	Bus 7	Bus 7
Sonneberg, Nautiland	18.30	19.30	21.00	22.00
Sonneberg, Spielzeugmuseum	18.40	19.40	21.10	22.10
Somso (Beethovenstr. 10)				
Sonneberg,	18.50	19.50	21.20	22.20
Astronomiemuseum				

Preise:

Vorverkauf: 5,00 EUR
 Abendkasse: 6,00 EUR | bis 16 Jahre Eintritt frei

Ihre Bändchen erhalten Sie in den jeweiligen Museen, auf der Veste Coburg, bei der Tourismus Coburg und in der Tourist Information Sonneberg. Programmänderungen vorbehalten.

Notizen



Wir wünschen
Ihnen eine
spannende
Museumsnacht!

Regional engagiert:
Persönlich und digital.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da -
ob persönlich vor Ort oder
mit unseren vielfältigen
digitalen Leistungen.